FILMAKADEMIE WIEN

EigenSinn bewahren und weiterführen

Die Filmakademie Wien ist eine künstlerisch-innovative Aus/Bildungsstätte für Film- und Mediengestaltung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (mdw), orientiert an einer lebendigen Transdisziplinarität, an künstlerisch-kreativen Erkenntnisleidenschaften, an theoretisch-reflexiven Auseinandersetzungen, sowie an kritischen Positionierungen im globalen Medienzeitalter.

Was 1951 als Sonderlehrgang für Filmgestaltung – als eine Klasse an der damaligen Akademie für Musik und darstellende Kunst – begann, ist heute ein weltweit anerkanntes und erfolgreiches Institut an der mdw. Die internationalen Preise und Ehrungen der zurzeit an der Filmakademie Wien lehrenden ProfessorInnen (Michael Haneke, Wolfgang Murnberger, Götz Spielmann, Thomas Benesch, Wolfgang Thaler, Danny Krausz, Michael Hudecek u.a.) sprechen für sich. Mittlerweile bescheinigen neben der langen Liste erfolgreicher AbsolventInnen (Ulrich Seidl, Barbara Albert, Jessica Hausner, Martin Gschlacht, um nur einige zu nennen) vor allem die vielfachen Leistungen der Studierenden (Preise bei Festivals und Wettbewerben) den kontinuierlichen Erfolg der Filmakademie Wien.

Im Vergleich mit anderen, vor allem deutschsprachigen Filmschulen bestehen an der Filmakademie Wien besondere Voraussetzungen für die Bildung von künstlerisch-kreativen Filmschaffenden. Zum einen liegt das Betreuungsverhältnis zwischen Lehrenden und Studierenden bei 1:4 und stellt damit ein überdurchschnittlich gutes Verhältnis zugunsten der Studierenden dar. Zum anderen bietet die Filmakademie Wien besondere Rahmenbedingungen in Bezug auf Lehre und Forschung: zahlreiche hochrangige KünstlerInnenpersönlichkeiten, engagierte WissenschafterInnen; außergewöhnlich hohe Standards in der Studio- und Film-Technik; Nähe zu Musik, Komposition und Schauspiel an der mdw mit vielen Kooperationsmöglichkeiten; Studienprogramme, die trotz intensiver Herausforderungen vor allem Zeit für künstlerische Abläufe, für kritische Erkenntnisprozesse sowie für die Entdeckung der persönlichen Potentiale der Studierenden bieten.

Die Filmakademie Wien besteht aus einem künstlerischen Produktionsbetrieb mit den Schwerpunkten Entwicklung und Erschließung der Künste. Darüber hinaus sind auch Theorie und Forschung seit März 2012 durch die Errichtung eines Lehrstuhls für Filmund Medienwissenschaft wesentliche Bestandteile dieses Instituts. Im Rahmen eines Forschungslabors (ästhetische Grundlagenforschung und Theoriebildung im Kontext aktueller Tendenzen des Medienwandels) und im Rahmen von Promotionsprojekten werden Wissens-Kulturen ausgelotet, erweitert und vertieft.

Claudia Walkensteiner-Preschl (Institutsleitung)